

Weihnachten in Edelstal

JAHRESRÜCKBLICK 2024



2024: schnell geht ein Jahr vorbei ...

... und es war ein intensives Jahr! Mit den Wahlen zum europäischen Parlament und zum österreichischen Nationalrat waren thematische Diskussionen über Migration, Kriege und Krisen in der ganzen Welt, und der damit einhergehenden Teuerung, omnipräsent. Eine wahrlich schwierige Zeit, in der wir gefordert sind!

Das Jahresende ist oft der Rückschau gewidmet, soll aber dennoch Gelegenheit bieten, nach vorne zu blicken.

Über die letzten Jahre hinweg gesehen ist die Entwicklung unserer Gemeinde eine durchaus positive, wenngleich die politischen wie wirtschaftlichen Umstände und Rahmenbedingungen nicht gerade förderlich dafür sind.

Heuer haben wir in unserem Ort das 135jährige Bestandsjubiläum der Freiwilligen Feuerwehr gefeiert, die Bezirksfeuerwehrleistungsbewerbe organisiert, konnten den Spatenstich für das neue Feuerwehrhaus durchführen, eine PV-Anlage am Bauhof, als auch eine Urnenwand im Friedhof und einen Naturspielplatz errichten.

Gerade deswegen ist es mir besonders wichtig hier zu erwähnen, dass wir eine gesicherte, stabile und ordentliche finanzielle Situation in unserem Ort haben. Sämtliche Prüfungen - sei es vom Prüfungsausschuss oder von der Landesregierung - bestätigen das eindrucksvoll!

Eine „*finanziell negative*“ Besonderheit muss unbedingt erwähnt werden: Unserer Gemeinde wird in der Budgetvorschau für 2025 - erstmals in der Geschichte - bei den Ertragsanteilen des Landes mehr Geld abgezogen, als für uns Einnahmen vorgesehen sind: **Einnahmen von € 786.400 stehen vom Land Abzüge von € 787.700 gegenüber, und ergibt damit ein MINUS von € 1.300. Das ist nicht gut für Edelstal, und stellt in Wahrheit eine „Bestrafung“ für unser gutes Wirtschaften dar ...**

Aktuell sind alle Gemeinden gefordert, die vom Land erzeugten finanziellen Engpässe zu meistern, denn alle müssen drastische Abzüge hinnehmen. Um zumindest ausgeglichene Budgets für die Herausforderungen des kommenden Jahres zu erstellen, werden alle den Gürtel enger schnallen müssen: **Gestalten wird nicht mehr möglich sein, lediglich bzw. höchstens das Verwalten!**

Versuchen wir gemeinsam positiv in die Zukunft zu blicken!

***Wenn's alte Jahr erfolgreich war, dann freue dich
auf's neue Jahr. War's schlecht, dann erst recht!***

(Albert EINSTEIN)

Mein Dank gilt allen Gemeindemitarbeitern*innen für ihren Einsatz zum Wohle unserer Ortsbevölkerung.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Liebsten besinnliche Weihnachten, schöne Feiertage, sowie einen guten Rutsch und Gesundheit im neuen Jahr 2025.

Gerald Handig, Bürgermeister



Gemeindestatistik

Einwohner (Stichtag 16.12.2024):

Wohnsitzart	gesamt	Inland	Ausland	männlich	weiblich
Hauptwohnsitz	827	527	300	406	421
Nebenwohnsitz	252	171	81	129	123
Summe	1079	698	381	535	544

	Einwohner
Gesamteinwohner mit Hauptwohnsitz <small>Doppelstaatsbürgerschaften Österreich zugeordnet</small>	827
Österreich	527
Slowakei	253
Deutschland	14
Ungarn	5
Serbien	5
Tschechien	3
Polen	3
England	3
Russland	3
Ukraine	3
Kenia	2
Luxemburg	1
Japan	1
Bulgarien	1
Nicaragua	1
Venezuela	1
Mongolei	1

Das Licht der Welt erblickten im Jahr 2024

Valentina SCHWABACH Felix POSCH
David THALLER-REDL Marcus RAJEC
Leon KRIVAN

Wir trauern um unsere Verstorbenen im Jahr 2024

Otto HAUSER Johann HAUSER
Christian CZECH Gertrud MUSIL
Ernst ZAX Franz THALLER
Ingeborg STEGER Georg MADLE
Franz GEYER Gisela REDL
Günter SCHNÜRCH Ida SCHEUMBAUER
Rupert MARKL Ida GUMPRECHT

Abholung der Christbäume

Am Dienstag, den 7. Jänner und am Montag, den 13. Jänner 2025 sammeln unsere Gemeindemitarbeiter die Christbäume ein.

Es wird ersucht, die Christbäume (ohne jegl. Christbaumschmuck, Lametta etc.) bis spätestens 10 Uhr vor dem Wohnhaus abzustellen.

**Gemeindeamt
Bauhof**

Das **Gemeindeamt** und der **Bauhof** sind von 24. Dezember 2024 bis 01. Jänner 2025 geschlossen.

Aktuelles

Wir sind für den Winter gerüstet und ersuchen um Verständnis und Mithilfe

Alle Liegenschaftseigentümer*innen werden aufgefordert, die Gehsteige und Gehwege entlang ihrer Liegenschaft **in der Zeit von 6 bis 22 Uhr** vom Schnee zu säubern, und bei Schnee und Glatteis zu streuen.

Fahrzeugbesitzer*innen werden darüber hinaus gebeten, ihre Fahrzeuge so weit als möglich **auf Eigengrund zu parken**, um die Schneeräumarbeiten mit dem Schneepflug nicht zu behindern.

Volksschule



Am 17.12. war ich zur **weihnachtlichen Feier der Volksschule Kittsee** eingeladen. 285 Kinder besuchen diese Schule - und davon kommen 37 aus Edelstal.

Es war eine herzliche Feier mit sehr stimmungsvollen Vorträgen von allen Klassen.

Klimaticket - für Edelstaler*innen

Die Gemeinde Edelstal stellt Bürger*innen zwei Klimatickets kostenlos gegen Voranmeldung zur Verfügung.

Die Richtlinien und der Ablauf dazu sind der Homepage zu entnehmen.

Semesterticket - Zuschuss für Studenten*innen

Die Gemeinde Edelstal unterstützt die Edelstaler Studenten*innen und gewährt Zuschuss zu den Ticketkosten. Details erhalten Sie am Gemeindeamt.

Arbeitsgemeinschaft (ARGE) Natur im Norden

„Natur in Sicht“ - Das gemeindeübergreifende Projekt wird „sichtbar“!

9 Gemeinden arbeiten im Projekt „Natur in Sicht“ zusammen: Dt. Jahrndorf, **Edelstal**, Gattendorf, Neudorf, Nickelsdorf, Pama, Parndorf, Potzneusiedl und Zurndorf.

Ziel des Projekts ist die Aufbereitung von Informationen zu Natur-Besonderheiten der Region, wie z.B. die Großtrappe, die Leitha und Auwälder, Feuchtwiesen, Trockenrasen, Ziesel, Bienenflächen und von Schutzgebieten.

In den letzten Monaten wurde viel umgesetzt: Pflanzung von Bäumen und Sträuchern in jeder Gemeinde, Aufstellen von Liegen, von Tischen und Bänken, von überdachten Rastplätzen aus Holz und von Outdoor-Spielgeräten (siehe Fotos unten von unserem Naturspielplatz).

Man „sieht“ das Projekt in jeder Gemeinde!

In allen Orten wurden Natur-Exkursionen für Schulen und für die Bevölkerung durchgeführt. Zahlreiche interessierte Besucher*innen waren mit dabei!

Ein wichtiger positiver Aspekt dabei: alle Errichtungen und Aktivitäten werden zu 75% gefördert.

Das Projekt „Natur in Sicht“ läuft bis April 2025 und bis dahin sind weitere Aktivitäten geplant:

- „Natur-Spazierwege“ als (Rund-)Wanderwege zu Naturthemen jeder Gemeinde,
- Ein Info-Point in jeder Gemeinde sowie eine Homepage mit allen Wegen und aktuellen Infos
- Beobachtungstürme bzw. Aussichtsterrassen an einigen, mit Sorgfalt ausgesuchten Plätzen
- Regionskarte und Broschüre mit allen Naturspazierwegen und Raststationen



LEITHA : HEIDE
am Sonnenaufgang Österreichs



PROJEKT | Natur in Sicht

GEMEINDEN | Deutsch-Jahrndorf, Edelstal, Gattendorf, Neudorf, Nickelsdorf, Pama, Parndorf, Potzneusiedl, Zurndorf

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 Land
Burgenland



 Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raumes.
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

Freiwillige Feuerwehr



Nach intensiver Planungsphase erfolgte vom Gemeinderat einstimmig die Vergabe zum **Bau unseres neuen Feuerwehrhauses** mit der Vergabesumme von 3,3 Mio EUR an den Generalunternehmer ECOPROJEKT. Ebenfalls vom Gemeinderat einstimmig wurde Baumeister HÖFER als örtliche Bauaufsicht bestellt.

Bislang konnte mit dem Bau jedoch nicht begonnen werden. Bei den ersten Tätigkeiten wurde sog. „Schichtwasser“ vorgefunden. Das ist - *nach den starken Regenfällen im September* - eine wasserführende Schicht etwa 1 m unter der Oberfläche. Nach Beurteilung der Situation wird die Festigkeit des Bauwerkes statisch mit sog. Magerbetonplomben sichergestellt. Dazu wurden vom Gemeinderat einstimmig Mehrkosten von EUR 108.000 beschlossen, das entspricht etwa 3% der Vergabekosten. Der Baubeginn wird ehebaldig zu Jahresbeginn 2025 erfolgen.

Urnenwand



Die Errichtung einer Urnenwand im örtlichen Friedhof wurde umgesetzt. Die beleuchtete zweiteilige Urnenwand verfügt über 26 Nischen mit verschiedenen Granitabdeckungen. Die Wand ist derart gestaltet, dass sie bei weiterem Bedarf an Nischen - in gespiegelter Form - erweitert werden kann. Die Gesamtkosten - mit notwendigem Mehraufwand - betragen € 98.499,18.

Die feierliche Segnung der Urnenwand erfolgte im Rahmen des Friedhofsganges zu Allerheiligen.

Kaufhaus Gießler: 130 Jahre und kein Ende in Sicht



Der Gewerbebetrieb wurde im Jahr 1894 gegründet und befindet sich in 4. Generation in Familienbesitz.

Begonnen wurde in der Hauptstraße 55 mit einer kleinen Bäckerei. Während des 2. Weltkrieges - als die Siedlungshäuser erbaut wurden - verlagerte sich der Betrieb an den heutigen Standort in der Siedlung und ein Lebensmittelgeschäft kam neu hinzu.

1972 wurde die Bäckerei aufgelassen und das Geschäft übersiedelte in den

daneben entstandenen Neubau. Später kamen zahlreiche andere Dienstleistungen dazu, die sich bis heute erhalten und bewährt haben.

2024 feiern Susanne und Günter Gießler das 130-jährige Bestandsjubiläum des Geschäftes, zu dem wir nicht nur gratulieren, sondern uns auch für die zuverlässige Nahversorgung bedanken!



Dalli-Dalli Download!

Im #JetztNetz

Alle
Produkte nur
€17^{MTL.}
für 12 Monate*

Mit bis zu
1 Gigabit/s
Surfen, Streamen
& Gamen

- + unlimitiert surfen, streamen und gamen
- + rund 130 digitale TV- und Radioprogramme
- + mit kabelplus MAGIC TV Lieblingsfilme und -serien streamen inkl. zeitversetztem TV-Vergnügen
- + Top-Mobilfunktarife und unlimitiertes Datenvolumen mit LTE-Power

SZ Institut
Österreichs Beste 2024
Kabelplus



0800 800 514 / kabelplus.at

* Aktion gültig bis 31.01.2025 bei Neuanschaffung / Upgrade aller Privat-Produkte. Rabattierung der monatlichen Grundgebühr auf 17,00 Euro für die ersten 12 Monate bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer, ab dem 13. Monat Preis lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Bei einem Upgrade muss der monatliche Mehrumsatz mehr als 3,50 Euro betragen. Exklusive Entgelte für MAGIC TV Zusatzpakete, zusätzlichen Speicher, KABELTEL Gesprächsentgelte, kabelplusMOBILE, OAN und waveNET sowie Hardwaremiete. Anschlussentgelt um 19,90 Euro statt 119,90 Euro. Aktion gültig in von kabelplus ausgewählten und versorgbaren Objekten. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwasige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Die Verträge können nicht automatisch in andere Liegenschaften mitgenommen werden. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich. Vorbehaltlich Druck- und Tippfehler. Impressum: kabelplus GmbH, 2344 Maria Enzersdorf

Herausgeber u. f. d. Inhalt verantwortlich:

Gemeinde Edelstal, 2413 Edelstal, e-mail: post@edelstal.bgld.gv.at, Telefon: 02145/2246-0

Eigenvervielfältigung: SHARP MX-3061

Geburtstage



Bürgermeister Gerald HANDIG gratuliert Eva UHRIKOVA zu ihrem 70. Geburtstag



Bürgermeister Gerald HANDIG gratuliert Gisela PAAR zu ihrem 94. Geburtstag



Bürgermeister Gerald HANDIG gratuliert Helga GLOCK zu ihrem 85. Geburtstag



Bürgermeister Gerald HANDIG gratuliert Elfriede HANDIG zu ihrem 75. Geburtstag



GEMEINDE EDELSTAL

2413 Edelstal, Hauptstr. 33 A, Bez. Neusiedl/See, Bgld.
Tel. 0 21 45 / 22 46, Fax 0 21 45 / 22 46 6
e-mail: post@edelstal.bgld.gv.at
www.edelstal.gv.at

Der
Bürgermeister
und der
Gemeinderat der Gemeinde Edelstal

beehren sich,
am Dreikönigstag, den 06. Jänner 2025
um 15.00 Uhr zu einem

Neujahrsempfang

in den Sitzungssaal des
Gemeindeamtes, Hauptstraße 33A einzuladen,

und freuen uns auf Ihren geschätzten Besuch.

Mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister

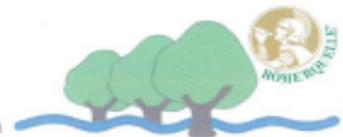


Gerald Handig, LAbg.

u.A.w.g. bis 03.01.2025

UID Nr.: ATU 59077359

Mitglied d. Regionalverbandes Leitha-Auen



**Der Gemeinderat von Edelstal
wünscht allen Bürger / -innen
Frohe Weihnachten, viel Glück und
Gesundheit im Neuen Jahr.**

